

die sinnliche Abbildung derselben ausgedruckt werden können, so haben viele Naturforscher schon lange den Wunsch geäußert, daß bey jetzigen der Naturwissenschaft so günstigen Zeiten auch hierinn ein Mittel möchte getroffen und die wankenden Benennungen der Farben auf solche Art bestimmt werden, daß unsere Begriffe davon allgemein und einförmig würden. Ich führe zu dem Ende die eigenen Worte des Herrn Schaffer an, aus seinem Entwurf einer allgemeinen Farbenverein, (weil ich zugleich mit ihm einerley Gedanken und Absichten habe, welche ich selbst nicht deutlicher würde haben ausdrücken können.) „Zu den Schwierigkeiten sagt er, „welche, wie in der Naturkunde überhaupt, so sonderlich auch in der Insectenlehre, annoch vorwalten, und der ausgebreiteten Förderung derselben keine geringe Hinderniß verursachen, gehört, ohne alle Widerrede, „auch der Mangel einer ganz genauen, und allgemein verständlichen, Bestimmung und Benennung der Farben. Und mich dünkt, diese Schwierigkeit und Hinderniß sey den Naturforschern so bekannt, und werde „von ihnen dergestalt allgemein eingeräumt werden, daß ich eine überflüssige Sache thun würde, wenn ich dem, was ich anderswo \*) davon schon gesaget, ein mehreres zusehen wollte.“ Nachdem er hierauf von seinem Plan eines Farbenverein geredet, so kömmt er Seite 16 u. f. auf die Entscheidung der Frage: wie sind die Farbenmuster und das Farbenregister, dem Zwecke gemäß zu gebrauchen; und welches ist der Nutzen, den man von beyden sich zu versprechen hat? „Hierauf antwortet er also: „der Gebrauch der Farbenmuster und Farbenregister ist ganz einfach und ungekünstelt. Hat jemand ein Insekt oder dergleichen vor sich, und will bey Beschreibung desselben und seiner Theile die Farbe genau bestimmen, „so nimmt er zuerst nur die Hauptfarbe, roth, gelb, blau u. s. w. in Betrachtung; und suchet sodann in den Farbenmustern der rothen, gelben, „oder blauen Hauptfarbe nach, welche unter denen daselbst sich ihm zeigenden Farben mit der vorliegenden übereinstimmt, und bemerket derselben „Nummer oder Ziffer. Setzet er nun zu der Hauptfarbe die Nummer „und Ziffer des Farbenmusters, so ist seine Beschreibung und Farben- „übereinstimmung demjenigen klar, deutlich und ungezweifelt, der damit „sein Farbenmuster, und die beygesetzte Nummer oder Ziffer vergleicht.

„Wollte nun aber jemand, nach seiner Absicht und zu seinem Gebrauche, weiter weisen, was diese bestimmte Farbe, ihren Bestand-

„theil

\*) Fernere Zweifel und Schwierigkeiten in der Insectenlehre Seite 16. 7. 8. 9.